



**Vorbemerkung und Hinweise zur vorliegenden Überarbeitung der Antragsunterlagen für das Planfeststellungsverfahren gemäß § 68 WHG vom 28. September 2018.**

Die Henne Kies + Sand GmbH, Nienburg, beabsichtigt die 2. Erweiterung ihrer Abbauflächen am Kieswerksstandort Landesbergen in nördlicher Richtung um ca. 82 ha und in westlicher Richtung um etwa 45 ha. Die vorgesehenen Abbauflächen liegen im Bereich der Samtgemeinde Mittelweser, in den Gemeinden Stolzenau und Landesbergen sowie dem Flecken Steyerberg auf der linken Weserseite. Westlich des bestehenden Kieswerks befindet sich die Ortslage Anemolter.

Die Antragsunterlagen des für das Vorhaben erforderlichen Planfeststellungsverfahrens gemäß § 68 WHG, §§ 108 und 109 NWG wurden im Oktober 2018 bei der Genehmigungsbehörde eingereicht. Die öffentliche Auslegung erfolgte vom 19. November bis zum 19. Dezember 2018. Am 25. Juli 2019 fand beim Landkreis Nienburg/Weser der Erörterungstermin für das Antragsverfahren statt.

Aufgrund der eingegangenen Stellungnahmen und des Erörterungstermins ergab sich an einigen Stellen des Antrags inhaltlicher Änderungs- bzw. Ergänzungsbedarf.

Dies betrifft die folgenden Teile, Anlagen und Anhänge (Fachbeiträge) der Antragsunterlagen vom 28. September 2018 (in schwarzer Schrift):

**Teil 1: Erläuterungen mit integrierter UVS**

**Teil 2: Anlagen**

Anlage 1	Übersichtskarte	1 : 25.000
Anlage 2	Übersichtsplan	1 : 5.000
Anlage 3	Abbauplan	1 : 2.500
Anlage 4	Wiederherrichtungsplan	1 : 2.500
Anlage 5	Schnitte	1 : 200
Blatt 1	Schnitt A-A	
Blatt 2	Schnitt B-B	
Anlage 6	Besitzstandsplan	1 : 2.500
Anlage 7	Pflanzschemata	1 : 100
Blatt 1	Pflanzschema A, Pflanzschema B	
Blatt 2	Pflanzschema C - Pflanzschema E	
Anlage 8	Anrechenbare Kompensation	1 : 5.000
Anlage 9	Übersichtsplan CEF-Flächen	1 : 25.000

## **Teil 1: Anhang**

Anhang 1	Artenschutzrechtlicher Fachbeitrag
Anhang 2	FFH-Vorprüfung
Anhang 3	Hydrogeologischer Fachbeitrag
Anhang 4	Hydraulischer Fachbeitrag
Anhang 5	Wasserwirtschaftliche Erläuterungen - Verlegung Schinnaer Graben
Anhang 6	Fachbeitrag zur Wasserrahmenrichtlinie
Anhang 7	Archäologischer Fachbeitrag
Anhang 8	Biotoptypenkartierung
Anhang 9	Faunistische Erfassungen im Bereich Anemolter in den Jahren 2013 -15 (Brut- und Gastvögel, Fledermäuse, Amphibien)
Anhang 10	Fischotter-Erfassung am Wellier Kolk
Anhang 11	Faunistische Erfassung (Libellen, Fische und Rundmäuler)
Anhang 12	Schalltechnischer Bericht
Anhang 13	Grundwasserströmungsmodell

Die zu erbringenden Überarbeitungen wurden mit dem Landkreis abgestimmt und werden hiermit vorgelegt.

### **Folgende Hinweise zur Lesbarkeit sind zu beachten:**

1. Nicht anzupassende Inhalte werden in grauer Schrift (Beispiel: Henne) dargestellt.
2. Geänderte Inhalte werden in schwarzer Schrift (Beispiel: Henne) dargestellt.
3. Nicht mehr gültige Textpassagen werden mittels Durchstreichung (in schwarz) der entsprechenden Textpassagen kenntlich gemacht (Beispiel: ~~Henne~~).
4. Bezüge zum Ursprungstext in den eingereichten Antragsunterlagen sind wie folgt dargestellt: [vgl. UVS Kap. 0, S. 0].
5. Tabellen, bei denen Änderungsbedarf besteht, werden zur besseren Verständlichkeit in der Regel vollständig aus den Antragsunterlagen übernommen, auch wenn diese nur teilweise angepasst werden müssen.

**Hinweis:**

Aufgrund der sich zwischenzeitlich durch Umzug geänderten Büroadresse der Antragsverfasserin wurden die überarbeiteten Erläuterungen, Anlagen und Fachberichte mit der neuen Büroadresse versehen. In den nicht geänderten Unterlagen ist noch die alte Büroadresse vermerkt.

Die überarbeiteten Unterlagen sind mit der Projektnummer 4364-R bezeichnet.

Die Antragsunterlagen vom 28.09.2018 sind mit der Projektnummer 4364-Q bezeichnet.